https://blz.li/60gq

LeineBlitz
blitzschnell informiert

TAEKWONDO: KÄMPFER DER SV ARNUM SIND ERFOLGREICH IN THÜRINGEN

Veröffentlicht am 19.04.2016 um 13:49 von Redaktion LeineBlitz

Jo Pinna (links) zeigte starke Leistungen und wurde damit mit dem Turniersieg belohnt.

Bei den offenen Landesmeisterschaften "Taekwondo Vollkontakt" in Erfurt holten die fünf Starter der SV Arnum drei Turniersiege und zwei weitere Medaillen.. In der Leistungsklasse I siegte im Finale der Herren bis 58 Kilogramm Kondrat Eckert über den Korbacher Korab Kabashi. Nach einem Gleichstand von 12:12 zum Ende der dritten Runde fiel die Entscheidung in der anschließenden Golden-Point-Runde - in der der erste gültige Treffer zählt - zugunsten des Arnumers, der einen Angriff zur Weste mit einem blitzschnellen gleichzeitigen Kontertreffer erfolgreich stoppte und somit den Turniersieg und Titel errang.In der Leistungsklasse II setzte sich bei den Herren bis 68 Kilogramm Trainingspartner Jo Pinna durch. Das Halbfinale gegen den Berliner Yassime Akkesbi dominierte Jo Pinna von Anfang an mit Kampfgeist und spektakulären Beintechniken und erzielte einen Abbruchsieg beim Stand von 29:3. Im Finale erwartete ihn Vereinskamerad David Steiner, der sich zuvor trotz laufenden Abiturs im anderen Pool bei ebenfalls sehr guter Leistung und hohem Einsatz gegen Florian Sauer (TKD Annaberg-Buchholz) den Weg ins Finale erkämpft hatte.Wegen einer im Vorkampf zugezogenen Verletzung der Schreibhand entschied sich Kampftrainerin Steffi Katz im Verlauf des Finals trotz knapper Führung David Steiners wegen der anstehenden Abiturklausuren zum Abbruch, sodass der Turniersieg an Jo Pinna ging.Ihr erstes Turnier überhaupt bestritt Anna Pinna, die bei der weiblichen Jugend B bis 44 Kilogramm an den Start ging. Trotz starken Einsatzes unterlag sie im Halbfinale der deutlich erfahreneren und hart aber fair kämpfende Meiningerin Finja Abt, zeigte jedoch einen für die neue und schwierige Situation in ihrem ersten Kampf bereits einen beeindruckenden Kampfgeist und freute sich trotz Niederlage über die Bronzemedaille.Fabian Baldzer holte sich den Turniersieg der LK II bei den Herren bis 63 Kilogramm. Nach kurzen Anlaufschwierigkeiten im Halbfinale überwand der 17-Jährige den Thüringer Konstantin Weyer etwas knapp mit 6:4, konnte dann jedoch sein technisches und taktisches Potential im anschließenden Finale gegen Benjamin Akkesbi (Tigers Berlin) voll ausschöpfen und einen Abbruchsieg beim Stand von 16:4 erzielen.